



Der Sommerpalast

Am Sommerpalast (*Yihe Yuan* 颐和园) etwa 20 km nordwestlich des Stadtzentrums mit seinen gutaussehenden Gebäuden, schönen Landschaften und seiner bewegten Geschichte lässt sich viel entdecken. Schon zu Zeiten der Yuan-Dynastie errichteten die Beamten ihre privaten Gärten an diesem malerischen Ort, aber der Sommerpalast hatte bis zur Regierung von Kaiser Qianlong aus der Qing-Dynastie noch nicht sein jetziges Aussehen. Der Kaiser vertiefte den künstlichen See des Parks und fügte Gebäude hinzu, die als „Landsitz“ für seine Mutter dienten. Aber es war die Kaiserinwitwe Cixi, die das Erscheinungsbild des Palastareals am stärksten formte.

Während des zweiten Opiumkrieges 1860 wurde der Sommerpalast von den Briten und Franzosen geplündert und teilweise zerstört. 1866 verwendete Cixi Geld, das für eine moderne chinesische Seestreitmacht vorgesehen war, für die Erweiterung des Sommerpalastes um einen marmornen, bootförmigen Pavillon und anderen Luxus im gesamten Palast. Sie war es auch, die ihm seinen heutigen Namen gab: *Yiheyuan*, „Garten zur Pflege der Harmonie“. Aber es sollte kein passender Name sein. So musste

